

Erfahrungsbericht für BayBIDS-StipendiatInnen

Name Ihrer Hochschule:

Technische Universität München

Studiengang und -fach:

B.Sc Technologie und Management

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

2

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

2019

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

Oktober 2019 – September 2020

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Deutsche Schule Nairobi

Adresse Ihrer Heimatschule:

Limuru Road, Gigiri

P.O.BOX 14639, Nairobi

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und speziell in Bayern entschieden?

Nachdem ich so viele Jahre die deutsche Schule besucht hatte, war ich bereits sehr vertraut mit dem System und der Kultur. Und mit meinem Abitur war es einfach am sinnvollsten, in Deutschland zu studieren, um die Tatsache zu nutzen, dass ich fließend Deutsch sprechen konnte. Ich habe mich dann entschlossen, in Bayern zu studieren, genauer gesagt an der Technischen Universität in München, weil es eine sehr renommierte Universität ist und noch wichtiger für mich, es war eine internationale Stadt mit vielen verschiedenen Menschen. Auch nachdem ich mich bei meinen Lehrern an meiner alten Schule erkundigt hatte, war ich mir einig, dass das Bildungsniveau in Bayern sehr hoch ist.

Warum haben Sie sich für Ihre Hochschule entschieden?

Wie bereits erwähnt, ist die Technische Universität München eine sehr renommierte Universität und sogar als Exzellenzuniversität bekannt. Das hat mich natürlich auf den ersten Blick angesprochen. Aber was mich anzog, war der spezielle Kurs, den ich studiere. Es ist sehr interdisziplinär strukturiert und, soweit ich das beurteilen kann, einzigartig für diese Universität. Darüber hinaus ist die Universität kulturell sehr vielfältig und es ist immer interessant, Menschen aus der ganzen Welt zu treffen.

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie Informationen zum Leben und Studieren in Bayern gefunden? Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Der erste Ort, an dem ich Informationen über das Leben und Studieren in Bayern erhielt, war die TUM. Ich hatte 2018 an einem Wochenprogramm teilgenommen und sie lieferten uns verschiedene Broschüren und Informationen über das Leben und Studieren in München. Später erhielt ich die meisten Informationen von Websites wie "studentenwerk München". Und um ein noch persönlicheres Feedback über die Stadt zu erhalten, habe ich auf Youtube zahlreiche Videos von aktuellen Studenten gesehen, die in München leben und studieren.

Gab es an Ihrer Heimschule Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland? Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

Im Laufe der Jahre gab es einige solcher Veranstaltungen, die jedoch sehr gering waren. Ich glaube, ich habe nur eine Präsentation erlebt, die speziell auf das Leben und Studieren in Deutschland zugeschnitten war. Die Präsentation wurde von einem Team einer Universität in

der Nähe von Aachen gehalten und sie machten im Grunde nur Werbung für diese bestimmte Universität.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es Schwierigkeiten, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Wenn es darum geht, Informationen über das Leben und Studieren in Deutschland in Kenia zu erhalten, ist es etwas schwierig. Es gibt nur begrenzte Plätze, an denen Sie solche Informationen finden können. Der Hauptort, an dem ich diese Informationen bekommen konnte, war in der Schule, aber man musste wirklich danach suchen, wir hatten keine Seminare oder ähnliches, an denen man teilnehmen konnte. Das Dilemma, das die meisten von uns hatten, war, dass wir nicht viele Fragen hatten, weil wir nicht genug über das Thema wussten, um gezielte Fragen zu stellen.

Haben Sie ein Visum für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja, ich brauchte ein Visum, um in München studieren zu können. Das Bewerbungsverfahren ist immer schwierig, die Botschaft benötigt immer viele Dokumente. In meinem Fall und in den Fällen derjenigen, die die Deutschen Schule in Nairobi besuchten, wurden unsere Anträge jedoch immer beschleunigt, und diesmal war meine Wartezeit für ein Visum sehr kurz. Am schwierigsten ist es, die benötigten Mittel zu finden. Das gesamte Visum hängt davon ab, dass eine Person ein Konto mit einem bestimmten Geldbetrag gesperrt hat.

Informationen zum Studium in Bayern
--

Welche Formalitäten mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie ihnen geben?

Das erste, was ich wirklich tun musste, als ich nach Deutschland kam, war die Eröffnung eines deutschen Bankkontos. Aber was die meisten Leute, ich selbst eingeschlossen, nicht wussten, war, dass man in der Stadt sich anmelden muss, um ein Bankkonto zu eröffnen. Und da

München eine größere Stadt ist, brauchten Sie zuerst einen Termin, um sich anzumelden. Das war am Anfang definitiv sehr herausfordernd.

Die Versicherung war jedoch einfacher zu handhaben. Ich bin unter die Techniker versichert und sie haben sehr schnell alles eingerichtet und mir eine Versicherungskarte geschickt.

Aber das Schlimmste, was ich bisher tun musste, war meine Aufenthaltserlaubnis zu bekommen. Die Botschaft erteilt nur Visa, die nach einer bestimmten Zeit ablaufen. Bis dahin musst du deine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Termine sind für diese sehr schwer zu finden, daher empfehle ich dringend, dass die Buchung dieses Termins das erste ist, was man tun muss, wenn man in Deutschland landet. Ich brauchte fast 15 Wochen Wartezeit, um diese Aufenthaltserlaubnis zu erhalten, und selbst dann musste ich über 8 Stunden in ihren Büros warten, um sie zu bekommen. Ich schlage daher vor, dass man, wenn man es abholt, so früh wie möglich am Morgen geht, noch bevor die Büros öffnen.

**Welche Angebote und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für Studienanfänger (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)?
Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?**

Die Universität heißt neue Studenten sehr willkommen und sie verstehen, dass sie viel Hilfe und Anleitung brauchen. Erstens organisierte meine Universität sehr viele Aktivitäten für die Erstis, damit sie sich kennenlernen und Verbindungen aufbauen konnten, wie z. B. Kneipentouren, gemeinsames Frühstück an der Uni und sogar eine Uni-Rally. Sie boten sogar ein Mentoring-Programm zwischen Erstis und älteren Studenten in höheren Semestern an.

Die Universität konzentrierte sich nicht nur auf den sozialen Aspekt, sondern organisierte auch akademisch einen Informationstag, an dem wir Zugang zu vielen Informationen über den Beginn unseres Studiums hatten.

Es gibt auch ein internationales Studentenbüro und sie organisieren auch Veranstaltungen für diejenigen, die aus dem Ausland gekommen sind.

An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

An der Universität haben wir die Studienberatung, aber wir haben auch einen Hauptinformationsschalter, der alle Fragen und Bedürfnisse eines Studenten beantwortet. Darüber hinaus verfügt jede Fakultät über einen eigenen Informationsschalter für Studierende, an dem sie in bestimmten Bereichen eines bestimmten Kurses behilflich sind.

Außerdem wurde das Buddy-Programm (Mentoring-Programm) für Schüler entwickelt, insbesondere in Fällen, in denen sie Fragen oder Probleme haben.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Was ich an der Universität wirklich liebe, ist, dass sie viel zu bieten hat. Sie betonen wirklich die Qualität der Bildung und man kann fühlen, dass man dazu geführt wird, täglich auf die eine oder andere Weise zu wachsen. Mir gefallen besonders die Infrastruktur und die Leichtigkeit der von der Universität verwendeten Technologie, die das Studium viel einfacher und zugänglicher macht.

Andererseits war es für mich eine Herausforderung, die schiere Größe der Universität zu überwinden. Es sind so viele Schüler anwesend, dass es für mich, eine Person aus einer relativ kleinen Schule, wirklich schwierig war, mich auf die große Anzahl einzustellen. Die größeren Vorlesungen sind für mich unangenehmer als die kleineren Tutorials und Seminare.

Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?

Ja, ich würde wirklich empfehlen, in Bayern zu studieren. Die Ausbildung, die Sie erhalten, ist sehr bemerkenswert und lohnenswert.

Was haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Nach meinem Bachelor-Abschluss denke ich, dass ich meinen Master verfolgen möchte, vielleicht sogar noch in Bayern. Natürlich möchte ich zuerst hier in Deutschland Berufserfahrung sammeln, aber es ist mein Traum, eines Tages nach Kenia zurückkehren zu können.

Unterkunft und Leben

Was gefällt Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Ich habe die alte deutsche Architektur immer geliebt und ich liebe es immer noch, Nuancen davon in Bayern und in München zu sehen. Die Stadt ist einfach wunderschön und sehr vielfältig. Vielfalt war für mich ein sehr wichtiger Faktor und München hat alle Kästchen angekreuzt. Es ist toll, dass es in München zahlreiche Möglichkeiten gibt, alles zu tun, was man möchte. Und im Vergleich zu den anderen Bundesländern und Städten in Deutschland war das Wetter in Bayern und München nicht so schlecht, wie ich erwartet hatte.

Andererseits gibt es einige Dinge, die nicht ganz so angenehm sind. So vielfältig die Stadt auch ist, es gibt immer noch Fälle, in denen ich rassistische Kommentare erlebt habe. Und außerdem

scheint das Leben in der Stadt manchmal nicht so lebendig und fröhlich zu sein, wie ich es von zu Hause gewohnt bin.

Bitte beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Bevor ich nach Hause flog und vor der Covid 19 Situation, lebte ich mit 3 Mitbewohnern zusammen. Es war etwas weiter von der Stadt entfernt und ich würde ungefähr 40 Minuten brauchen, um vom Haus zur Universität zu gelangen.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?

Ich habe diese Wohnung über Freunde und soziale Medien gefunden. Ich habe mich an viele Leute gewandt und sie gebeten, ein Ohr für einen Wohnraum offen zu halten, und bald darauf erhielt ich eine Antwort.

Bevor ich mich an Freunde wandte, war ich bereits beim Studentenwerk angemeldet und fast jeden Tag auf WG-gesucht.de. Aber es ist wirklich schwer, einen vernünftigen Platz auf WG-gesucht zu finden, weil sich dort so viele Leute bewerben, dass man sehr schnell eine Antwort eingeben muss, wenn man zumindest eine Chance haben will.

Auch wenn man sich beim Studentenwerk anmeldet, muss man bedenken, dass es eine sehr große Warteliste gibt und ich auch jetzt noch auf der Warteliste stehe. Mein größter Tipp ist, sich mindestens ein Jahr vor Ihrer Studienreise nach München zu bewerben.

Wie viel Miete zahlen Sie pro Monat?

Ich habe ungefähr 320 Euro pro Monat bezahlt.

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

Idealerweise möchte ich 100-150 Euro pro Monat für Lebensmittel ausgeben. Wenn man jedoch zu Hause nicht genug kocht, steigt dieser Preis, wenn man Essen bestellt.

In den ersten paar Monaten gibt man mehr Geld für Freizeitaktivitäten aus, weil man Leute kennenlernt und man draußen viele Dinge tut. Sobald sich die Dinge beruhigt haben, glaube ich jedoch nicht, dass ich jemals ein Budget von 30 Euro pro Monat für Freizeitaktivitäten überschritten habe.

Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ich habe die empfohlene Isarkarte erhalten, die alle Verkehrsträger in München abdeckt. Es ist die perfekte Option für einen Studenten und man kann problemlos überall hingehen, wo man möchte. Die Isarkarte kostet rund 200 Euro pro Semester.

Beschreiben Sie bitte kurz den Ort Ihrer Hochschule. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Ich bin normalerweise am Stammgelände der Universität, mitten in der Stadt. Davon abgesehen gibt es auf dem Hauptcampus keinen Platz für sportliche Aktivitäten. Aber die Universität hat eine Lösung dafür gefunden und sich mit dem Zentraler Hochschulsport im Olympiazentrum zusammengetan. Dort findet man alles, was angeboten wird.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimatschule)

Ich habe zum ersten Mal von BayBIDS von meiner Universität gehört, als ich 2018 an einem Wochenprogramm teilnahm. Sie verteilten einen Flyer für BayBIDS und ich behielt ihn. Als ich nach Hause zurückkehrte, folgte ich dem Link zur BayBIDS-Website und erhielt dort den Rest der Informationen.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Während des Bewerbungsprozesses hatte ich keinen Kontakt zu BayBIDS.

Ort, Datum:

Nairobi, den 14. Mai 2020